

Aktiv.Kompetent

Infos für den Zweigvereinsvorstand

... das Wahlrecht
erst 1918 auch den Frauen
angesprochen wurde?

Vergewaltigung in der Ehe
erst seit 1997 strafbar ist?

Frauen erst seit 1969
als „geschäftsfähig“ gelten?

Frauen erst ab 1962
hatte war, ein eigenes
Konto zu eröffnen?

schland fast
eine Frau
Partner
ergetötet
izid

... die Zulassung zum
Abitur erst seit
1908 auch für Frauen
möglich ist?

Wussten Sie dass...

... Frauen trotz
gesetzlicher Regelung von 1980
noch immer durchschnittlich
18% weniger als Männer verdienen?
#equalpay

... Ehefrauen
vor 1977 nicht ohne
Zustimmung des
Ehemannes
arbeiten durften

... es den
Führerschein
bis 1958 nur für
Männer gab?

... es Frauen bis
nicht erlaubt war
einem Verein oder
Partei beizutreten

... der Ehemann
1949 das
Entscheidungs-
recht hatte?



*
Wir wünschen
Ihnen alles Gute,
Gesundheit und
Freude im
neuen Jahr!
*

Liebe Frauenbund-Frauen!

Das neue Jahr ist mehr als nur ein Wechsel des Kalenders – es ist eine Einladung, bewusst zu leben, dankbar zu sein und aktiv zu gestalten. Vielleicht stellen Sie sich auch die Frage, was Sie persönlich und was Sie in Ihren Zweigvereinen anpacken möchten. Denn: Mit dem Beginn eines neuen Jahres wächst die Hoffnung auf positive Veränderungen und persönliche Weiterentwicklung. Das neue Jahr erinnert daran, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind. Auf der Arbeitskonferenz im Oktober haben wir gesehen, wie bedeutend es ist, unsere Stimme zu erheben für Demokratie und gegen Radikalität!

Unsere Zukunft gestalten wir nicht allein, sondern wir sind vernetzt mit unserer Familie, Freundinnen und Freunden, im Beruf und im Ehrenamt. Auch in unseren Frauenbund kommt

frischer Wind: So wird es eine neue Mitgliedersoftware geben, die einfach zu bedienen ist und mehr Sicherheit bietet. Auch unsere Webseite wird aktualisiert. Der Frauentag im April 2026 lädt unter dem Thema „Nachhaltig leben, mutig handeln“ zur Zukunftsgestaltung ein. Mehr dazu lesen Sie im Innenteil.

Ich wünsche Ihnen Glück, Gesundheit und Zufriedenheit als Begleiter im neuen Jahr, ein Jahr voller Möglichkeiten und gemeinsamer Momente!

Ihre

Regina Schury

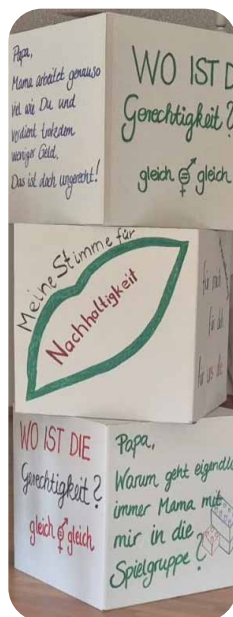
Regina Schury, stellvertretende Diözesanvorsitzende

Zum Jahresbeginn möchten wir Ihnen Ideen für Aktionen und Projekte geben, die Sie in Ihrem Jahresprogramm einbauen können. Die folgenden Aktionsideen können dazu beitragen, den eigenen Zweigverein sichtbar zu machen und die Themen des Frauenbundes zu zeigen.

Domokratopoly – Wahlkampf mal anders

Mit diesem Spiel wird der Wahlkampf auf unterhaltsame und abwechslungsreiche Weise erfahrbar. Das Konzept richtet sich speziell an Veranstaltungen mit kommunalen Politikerinnen und Politikern. Der jeweilige Verband stellt der Politikerin bzw. dem Politiker Fragen zu aktuellen Themen und zur Situation vor Ort – die Fragen werden frei gewählt und sind nicht vorgegeben. Die Kandidatinnen und Kandidaten antworten darauf, erläutern ihre Standpunkte und vermitteln den Zuschauerinnen und Zuschauern so auch die Inhalte des Wahlprogramms ihrer Partei. Die Redezeiten der Teilnehmenden sind zeitlich begrenzt, optional können auch Publikumsfragen in das Spiel integriert werden.

Bereits im Vorfeld sollten weitere Verbände als Kooperationspartner gewonnen werden, die eigene Schwerpunktthemen (beispielsweise Jugend, Arbeit, Bildung, Umwelt) in das Spiel einbringen. Dadurch entstehen vielfältige und praxisnahe Fragestellungen. Als Materialien stehen Spielfeld, Spielregeln sowie ein detaillierter Organisationsleitfaden zur Verfügung, die bei Kolping Augsburg ausgeliehen werden können.



Pfarrgemeinderatswahlen

Bis Ende Januar können sich noch Bewerberinnen für die Kandidat*innenliste der Pfarrgemeinderäte bewerben. Der Pfarrgemeinderat ist vor Ort ein wichtiges Gremium, um die Interessen gerade von Frauen in die kirchliche Arbeit einzubringen. Frauen gestalten Kirche und sind an zahllosen Orten und Veranstaltungen als Organisatorinnen oder Unterstützerinnen präsent. Mit Ihrer Kandidatur und Ihrer Stimme können direkt eine aktive Kirche vor Ort unterstützen.

Leinen hoch!

Die Aktion „Leinen hoch!“ von KDFB und VSB hat in den vergangenen sechs Monaten deutlich an Fahrt aufgenommen. Verschiedene Zweigvereine konnten vor Ort über die ökologischen Folgen der Textilindustrie informieren und so das Bewusstsein für den enormen Wasserverbrauch schärfen. Unter dem Motto „Leinen hoch!“ werden an einem zentralen Ort (z. B. Stadtbüchereien, Fußgängerzone) oder auf Veranstaltungen (Wochenmarkt, kirchliche Feste, Weltwassertag etc.) Kleidungsstücke samt Informationen zum Wasserverbrauch an einer Leine präsentiert. Ziel ist es, die Öffentlichkeit für nachhaltigen Konsum zu sensibilisieren und Wasser einzusparen. Wir freuen uns, wenn sich weiterhin viele Zweigvereine daran beteiligen. Einige Aktionspakete mit Informationsmaterial sind noch beim VSB in Augsburg verfügbar (Tel. 0821 / 50 47 33 55, m.leidemann@verbraucherservice-bayern.de).

Aufmerksamkeit durch Bodenzeitung

„Wussten Sie, dass Frauen erst ab 1962 erlaubt war, ein eigenes Bankkonto zu führen?“ Mit Fragen wie dieser, präsentiert auf einer sogenannten Bodenzeitung, hat der Bezirk Kempten in der örtlichen Fußgängerzone für Aufmerksamkeit gesorgt. Die Bodenzeitung lässt sich sehr gut bei öffentlichen Veranstaltungen und Infoständen einsetzen. Die Idee ist, im öffentlichen Raum durch Aussagen bzw. kurze Geschichten zum Nachdenken anzuregen bzw. Gespräche in Gang zu bringen. Es werden Plakate auf dem Boden bzw. Würfelpyramiden mit Aussagen bereitgestellt, die unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Dabei geht darum, dass Menschen ins Gespräch über Frauenthemen kommen, ihre Einschätzungen austauschen und sensibilisiert werden für die Bedeutung frauenpolitischer Themen.

Idealerweise werden die Aktionsmaterialien im öffentlichen Raum mit hoher Frequenz präsentiert, auch in Kooperation mit anderen Verbänden. Wäre das auch etwas für Ihren Zweigverein oder Bezirk? Dann melden Sie sich gern an der Geschäftsstelle unter Tel. 0821 3166 3445 oder per Mail an frauenbund.referentinnen@bistum-augsburg.de

Die Bodenzeitung als auch die Würfel stehen beim KDFB Diözesanverband als Verleihmaterial zur Verfügung.

Bezirksleiterinnenschulung: Einführung in die Grafikdesign-Software Canva

In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Funktionen und Gestaltungsmöglichkeiten der Software Canva kennen. Dieses kostenfreie Tool ermöglicht es, Einladungen, Plakate oder Posts individuell und einfach grafisch zu gestalten. Nach ersten Schritten in der Software können Sie Vorlagen erstellen und diese an ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Nach diesem inhaltlichen Teil widmen wir uns gemeinsam aktuellen Themen des Verbandes.

Referentin: N.N.

Ort: Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg

Termin: Samstag, 28.03.2026 von 9:30 – 16.30 Uhr

Kosten: keine, nur für Bezirksleiterinnen

Febie – Besuch im Ellen-Ammann-Haus

Bei der Tagesveranstaltung „Frauenbund engagiert – Besuch im Ellen-Ammann-Haus“ (FeBiE) erwartet Sie eine Führung durch die Ellen-Ammann-Ausstellung, begleitet von der Ellen-Ammann-Beauftragten Dr. Elfriede Schießleder. Danach erklärt die Leiterin Kommunikation des Landesverbands, Daniel Loibl, wie eine Ausgabe des Mitgliedermagazins entsteht und informiert über die politische Arbeit des Verbandes. Ein Informationspaket, Sekt und Verpflegung runden das Programm ab. Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgt eine Führung durch die DenkStätte Weiße Rose an der Ludwig-Maximilians-Universität.

Leitung: Annette Fischer, stv. Diözesanvorsitzende

Ort: Ellen-Ammann-Haus, Schraudolphstraße 1, München

Termin: Donnerstag, 21.05.2026, 10:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Kosten: 23 Euro (inkl. Empfang, Mittagessen, Führung)

Anmeldeschluss: 24.04.2026



Planen Sie den Besuch im Ellen-Amman-Haus als gemeinsamen Ausflug Ihres Zweigvereins!

Veranstaltung für junge Familien

■ Gewaltfreie Kommunikation im Familienalltag

Dienstag, 14.04.2026 von 19:30 – 21.00 Uhr

In diesem Workshop lernen Eltern, in alltäglichen Situationen in Verbindung zu bleiben, die Bedürfnisse ihres Kindes zu erkennen und gleichzeitig gut für sich selbst zu sorgen. Wir sprechen ehrlich über das Thema Schimpfen und Strafen und schauen nach sanften, alternativen Wegen. Der Workshop bietet theoretische Impulse, viele praxisnahe Beispiele und kurze Übungen, die direkt im Alltag angewendet werden. Ziel ist es, die 4 Schritte der GFK konkret in den Alltag zu integrieren, die Selbstfürsorge zu stärken und eine respektvolle, kindgerechte Kommunikation zu ermöglichen statt Autorität.

Referentin: Ramona Schormair, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation und Mindful2Work Lehrerin

Online via Zoom

Kosten: 14 €, 8 € für KDFFB-Mitglieder

Anmeldeschluss: 30.03.2026

Veranstaltung für Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen



Bitte geben Sie die Informationen an Ihre Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen weiter!

■ Online-Einführungsseminar: Leitung von Eltern-Kind-Gruppen

Samstag, 28.02.2026 von 09:00 – 13:00 Uhr

Im **Modul 2: Spielen, Staunen und Entdecken** vertiefen und erweitern die Gruppenleiterinnen ihre praktischen Fähigkeiten als Gruppenleitung. Sie erhalten konkrete Anregungen zu Materialerfahrungen, Spracherwerb und Bewegungseinheiten. Wissenswertes zum strukturierten Freispiel runden die Veranstaltung ab.

Referentin: Ulrike Naber

Online via Zoom

Kosten: kostenlos

Anmeldeschluss: 12.02.2026

■ Online-Vertiefungsseminar: Leitung von Eltern-Kind-Gruppen

Dienstag, 19.05.2026, 19:30 – 21:00 Uhr

In diesem Vertiefungsseminar für Gruppenleiter*innen von Eltern-Kind-Gruppen werden zentrale Elemente einer gelungenen Gruppenführung behandelt. Die Teilnehmenden erlernen praxisnahe Methoden zur Etablierung und Wahrung von Gruppenregeln, reflektieren die verschiedenen Funktionen und Aufgaben der Gruppenleitung und erfahren, wie Rituale als verbindende Elemente in der Gruppe eingesetzt werden können. Ziel ist es, die Gruppendynamik zu stärken, das Vertrauen zu fördern und eine unterstützende Atmosphäre für Eltern und Kinder zu schaffen.

Referentin: Mirjam Neudert

Kosten: kostenlos

Anmeldeschluss: 30.04.2026

Adieu Adebis – Willkommen campai!

Wir gehen mit der Zeit – das bedeutet konkret, dass wir aktuell die Mitgliederverwaltung KDFB-weit auf eine neue, cloud-basierte Software umstellen. Warum? Der KDFB mit rund 130 000 Mitgliedern ist eine der stärksten Stimmen in Deutschland für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in Politik, Gesellschaft und Kirche. Um diese Stärke gezielt nutzen zu können, braucht es eine zentrale, einheitliche Mitgliederverwaltung, die datenschutzkonformes Arbeiten sicherstellt.

Mitgliederverwaltung einheitlich auf allen Ebenen

Was bedeutet das? Die neue Mitgliederverwaltungssoftware campai bildet die Satzungsstrukturen des KDFB ab. Alle Verbandseinheiten sind rechtlich eigenständig und werden in sogenannten Organisationen abgebildet. Jeder Zweigverein, jeder Diözesanverband sowie Landes- und Bundesverband sind jeweils eine eigene Organisation.

Mitgliederverwaltung im Zweigverein

Der Zweigverein ist eine in sich geschlossene Organisation. Eigentümerin ist satzungsgemäß die Vorsitzende. Diese sieht alle Informationen, die in ihrer Organisation hinterlegt sind, zum Beispiel die Stammdaten, die Finanzinformationen oder auch alle Kommunikationsinhalte. Die Zweigvereinsvorsitzende kann datenschutzkonform weitere Personen einladen und individuell Rechte vergeben – beispielsweise an die Schatzmeisterin, um den Beitrag einzuziehen. Grundsätzlich erhalten Zweigvereine keinen Einblick in die Organisationen und damit die Daten anderer Zweigvereine. Die Eigentümerin eines Zweigvereins kann aber datenschutzkonform auch Personen aus anderen Zweigvereinen einladen und mit individuellen Berechtigungen ausstatten, beispielsweise für die Organisation einer gemeinsamen Veranstaltung.



Auf einen Blick – Ihre Vorteile durch campai:

- Die Software ist cloudbasiert, d.h. Sie müssen kein Programm auf einen Rechner aufspielen, sondern loggen sich mit Ihren Zugangsdaten online ein.
- Jede Änderungsmeldung (Eintritt, Austritt, Umzug, ...) muss nicht mehr gemeldet werden. Wenn die Vorsitzende die Änderungen vornimmt, erhält der Diözesanverband automatisch eine Benachrichtigung dieser Änderung. Dies ist eine erhebliche Arbeitserleichterung, verkürzt die Prozesse und vermeidet Fehler.
- Auch Meldungen aus anderen Gruppen (z. B. Eltern-Kind) können über das System verwaltet werden.
- campai bietet auch eine Funktion für Finanzen und Buchhaltung, so dass Mitgliedsbeiträge direkt abgebucht werden können und auch Geldeingänge angezeigt werden.
- Die Kosten für campai (1,30€ pro Mitglied und Jahr) werden bis 2030 vom Bundesverband und den Diözesanverbänden des KDFB getragen. Für die Zweigvereine ist sie kostenlos.

Wie es weitergeht

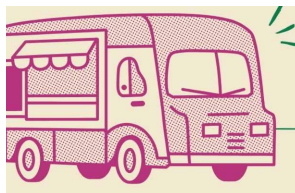
- Es gibt Schulungen für alle Verantwortlichen in den Zweigvereinen, die mit der Software arbeiten. Dazu werden Digitallotsinnen aus dem Verband ausgebildet, die diese Seminare anbieten. Aktuell werden noch Digitallotsinnen gesucht – melden Sie sich gern, wenn Sie interessiert sind.
- Im Vorfeld möchten wir Sie um Ihre Mithilfe bitten: Mit dem Schreiben vom 1.11.2025 haben wir Sie gebeten, die Datensätze Ihrer Mitglieder auf Richtigkeit/Vollständigkeit zu prüfen. Diese Vorarbeit ist äußerst wichtig für die korrekte Übertragung der Daten und vereinfacht ihren Datenimport im Zweigverein erheblich. Ende Januar werden wir Sie nochmals für einen Datenabgleich kontaktieren. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
- Voraussichtlich ab Mitte 2026 wird der Diözesanverband mit dem Datenimport in die neue Software starten. Der Diözesanverband verwaltet die Zweigvereine übergangsweise, bis der jeweilige Zweigverein als Eigentümer seine Organisation übernimmt – den Zeitplan können Sie individuell bestimmen. Adebis wird in jedem Fall übergangsweise noch zur Verfügung stehen.

Musical im Festspielhaus Neuschwanstein

Ein großartiges Musical erleben und dabei die Gemeinschaft des Frauenbundes spüren: Das können Sie auch im Jahr 2026 wieder bei unserem Frauenbundtag im Festspielhaus Neuschwanstein am 26. September 2026. Gespielt wird „Rudolf – Der letzte Kuss“ am Nachmittag um 14:30 Uhr und am Abend um 19:30 Uhr. Für beide Vorstellungen erhalten Sie jeweils 35% Rabatt auf alle Karten. Die Ticketanzahl pro Person ist unbegrenzt. Bitte buchen Sie die Karten online unter: www.das-festspielhaus.de bzw. telefonisch unter 08362/5077-777. CODE: KDFB2026 (gültig ab sofort bis zum 26.09.2026)

KDFB on Tour

Gemeinsam mit Frauenbund-Freundinnen auf Tour gehen und ein tolles Programm genießen: Das erleben Sie auf unseren Tagesbusreisen „KDFB on Tour“



am 20. Juni 2026. Ein Bus startet von Schwabmünchen und fährt über Landsberg, Buchloe und weitere Stopps nach Lindau – hier erleben Sie u.a. eine Stadtführung, machen eine Rundtour auf dem Bodensee und besuchen ein Weingut. Auch von Nördlingen aus wird wieder ein Bus fahren und mit den umliegenden Bezirken auf Tour nach Regensburg gehen. Dort erwartet Sie eine interessante Stadtrundfahrt, eine Schifffahrt auf der Donau und das gemeinsame Erkunden der Walhalla. Den genauen Ablauf finden Sie auf unseren Webseiten. Wir freuen uns, wenn Sie die Fahrt ihren Mitgliedern vorstellen und zahlreich dabei sind!

Frauentag 2026: Gemeinsam Lösungen finden

Unter dem Motto „Nachhaltig leben, mutig handeln – Frauen machen Zukunft!“ stellen wir Frauen in den Mittelpunkt, die mit Ideen, Tatkraft und Visionen unsere Welt aktiv gestalten. Diese Inspirationen möchten wir mit Ihnen teilen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zum Frauentag in Kaufbeuren – einem Tag voller Austausch und gelebtem Engagement. Sie erleben inspirierende Impulse und praxisnahe Workshops rund um die Themen Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein und Empowerment. Ein besonderer Tag, der jedes Mal wieder durch die Gemeinschaft vieler Frauenbund-Frauen zu einem Highlight wird!



Bitte planen Sie schon jetzt den Besuch des Frauentags mit Ihrem Zweigverein. Die gemeinsame Anreise mit der Bahn (Deutschlandticket/ Bayerticket) bietet sich besonders an, da die Zugverbindung nach Kaufbeuren sehr gut ist.

Katholik*innentag in Würzburg



Vom 13. - 17. Mai 2026 findet in Würzburg der 104. Deutsche Katholik*innentag unter dem Motto „Hab Mut, steh auf“ statt. Karten sind ab sofort (mit Frühbucherrabatt bis zum 15.03.2026) erhältlich. Falls Sie einen Besuch in Würzburg planen, empfehlen wir Freitag, 15. Mai 2026, das detaillierte Programm ist ab 3. März verfügbar. Weiter Informationen finden Sie unter www.katholikentag.de.

SPIRITUELLER IMPULS

Mitgliederverwaltung

Längst wurde die Karteikarte von moderner Software abgelöst. Sind wir darin erst einmal eingearbeitet, möchten wir nicht mehr zurück: Leicht lässt sich finden, wer dazugehört, wer bald Geburtstag feiert, wie viele Frauen unter 60 oder über 90 sind, wer beim Mitgliedsbeitrag säumt und so weiter.

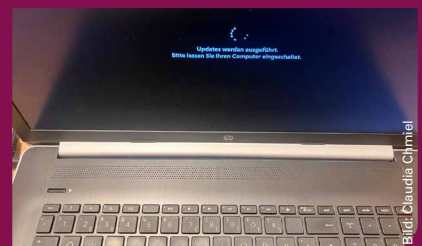
Die Programme werden schneller, mehr auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten und sicherer gegen Datendiebstahl. Das geht nicht ohne erneutes vertraut Machen mit anderen Darstellungen, neuen Werkzeugen, erweiterten Funktionen. Es braucht Zeit, bis alles wieder rundläuft.

Diese Unterbrechung ist auch eine Chance: Wer sind die Frauen, die sich hinter den Namen verbergen – kenne ich sie alle? Wer kommt mir zuerst in den Sinn und warum? Von wem habe ich schon lange nichts mehr gehört – geht es ihnen gut?

Unseren Beziehungen schadet ein kleines Update oft ebenso wenig. Es lässt uns wieder genauer hinsehen, wo sich das Werkzeug „Zuhören“ befindet oder die Suche nach „Lob und Wertschätzung“ und „Miteinander Schönes erleben“. Gut zu wissen: Gott hat seine Mitglieder software gut im Griff. Der Prophet Jesaja

spricht es aus: Fürchte dich nicht. Ich habe dich befreit. Ich habe dich beim Namen gerufen. Du gehörst zu mir! (Jes 43,1)

Claudia Chmiel Referentin für Theologie und Spiritualität, KDFB Diözesanverband



Verwenden Sie diesen spirituellen Impuls als Einstieg für eine kommende Versammlung oder Vorstandssitzung!

»Setzen Sie sich nicht und warten Sie auf Gelegenheiten. Stehen Sie auf und legen Sie los.«

Madam C. J. Walker, Philanthropin, politische und soziale Aktivistin und eine der erfolgreichsten afroamerikanischen Geschäftsführerinnen (1867–1919)

Gelebte Frauensolidarität: Solibrotaktion 2026



Mit großem Stolz durfte Ende Oktober KDFB-Vizepräsidentin Annette Fischer den Solibrot-Spendenscheck in Höhe von 81 308 Euro an Annette Passek von Misereor übergeben. Der Diözesanverband Augsburg war an diesem Ergebnis mit über 14 000 Euro wieder mit einem großen Anteil vertreten! Wir

freuen uns sehr, wenn Sie auch in der Fastenzeit 2026 wieder mit dabei sind – alle Informationen zur Aktion sind den Ansprechpartnerinnen im Zweigverein Ende Oktober zugegangen. Falls es bei Ihnen vor Ort keine kooperierende Bäckerei geben sollte, können Sie auch nur Spendenboxen aufstellen – zuhause, im Kindergarten oder im Dorfladen. Jeder Beitrag hilft! Nachmeldungen können noch bis 15. Januar 2026 angenommen werden.

Aschermittwoch 2026



„Schluss mit lustig“ – unter diesem Leitwort steht der diesjährige Aschermittwoch für Frauen. Erstmals wird dieser auch am Samstagvormittag in Augsburg angeboten. Ergänzend zum Aschermittwoch bietet der KDFB und die Frauenseelsorge auch dieses Jahr wieder eine

Atempause in der Fastenzeit an: In Augsburg, Dinkelsbühl und Kaufbeuren. Bitte geben Sie die Informationen im beigelegten Flyer gerne an interessierte Frauen weiter.

POSITIONEN DES VERBANDES

Die aktuellen Pressemitteilungen des KDFB Bundesverbandes (►) und KDFB Landesverbandes (●) finden Sie als ausführliche Version unter www.frauenbund.de und www.frauenbund-bayern.de.

- Schutz vor Gewalt an Frauen: KDFB fordert Gesamtkonzept
- Gemeinsam beraten und entscheiden – Synodalkonferenz: Frauenverbände fordern Verankerung synodaler Strukturen
- KDFB-Bundesdelegiertenversammlung bekräftigt Haltung gegen Antisemitismus und für Solidarität
- KDFB Bayern kritisiert geplante Sparmaßnahmen für Familien
- Mut zum Aufbruch: Ellen-Ammann-Tagung in München
- Brustkrebskongress in Augsburg

Diese Positionen könnten im Pfarrbrief, im Gemeindeblatt oder in der Regionalzeitung abgedruckt werden. So veröffentlichen Sie die politische Dimension des Verbandes und machen sichtbar, dass Sie als KDFB vor Ort die Anliegen und Interessen von Frauen vertreten.

Impressum

Katholischer Deutscher Frauenbund Diözesanverband Augsburg e.V., Kitzenmarkt 20, 86150 Augsburg
Tel. 0821/3166-3441, Fax 0821/3166-3449,
frauenbund@bistum-augsburg.de, www.frauenbund-augsburg.de
Redaktion: Regina Schury, Dr. Evi Thomma-Schleipfer, Elisabeth Böswald-Rid
Verantwortlich: Regina Schury, KDFB Diözesanvorstand
Grafik: Julia Kirsch-Bauer, Druck: Sensor Druck
aktiv.kompetent – Infos für den Zweigvereinsvorstand erscheint dreimal im Jahr.



www.facebook.com/FrauenbundAugsburg



[frauenbund_augsburg](https://www.instagram.com/frauenbund_augsburg)



Veranstaltungsprogramm Sommer 2026

Mit diesem Rundbrief erhalten Sie das neue Veranstaltungsprogramm für die Monate April bis September 2026. Lassen Sie sich überraschen von vielen neuen Angeboten und merken sich Ihre Highlights schon heute vor!



GEDENK- UND FEIERTAGE / AKTIONSWOCHEN

06. Februar 2026

Internationaler Tag gegen Genitalverstümmelung
Solibrot-Projekt „Kampf gegen Genitalverstümmelung“, Informationen unter www.frauenbund-augsburg.de/themenprojekte

12. Februar 2026

Internationaler Tag gegen den Einsatz von Kindersoldaten

Fastenzeit 2026

Misereor-Fastenaktion „Hier fängt Zukunft an!“ Diözesane Eröffnung der Misereor Fastenaktion am 01.03.2026 in St. Ottilien

26. Februar 2026

Equal Pay Day
Motto 2026: „Equal Pay Every Day“
www.equalpayday.de

06. März 2026

Weltgebetstag Nigeria
www.weltgebetstag.de

08. März 2026

Weltfrauentag

15. März 2026

Weltverbrauchertag

21. März 2026

Internationaler Tag des Waldes

07. April 2026

Weltgesundheitstag

28. April 2026

Girl's Day
www.girls-day.de

29. April 2026

Tag der Diakonin, Katharina von Siena